HOUSE OF ENCOURAGEMENT

Liebe Freunde der Stiftung House of Encouragement

Wir vertrauen, dass Sie alle gut ins 2020 gestartet sind und wünschen Ihnen – wenn auch verspätet - alles Gute, beste Gesundheit und Freude, Erfolg und Befriedigung in allem, was dieses Jahr bringen wird.

Für unsere Kinder im Zentrum ging ein gutes Jahr zu Ende. Einige konnten sich in der Schule steigern und haben sich auch sonst stark entwickelt. Die gezielte Hilfe für schwächere Schüler hat sehr geholfen. Durch die Intensivierung der Hausbesuche konnten wir auch Probleme im Alltag der Pflegemütter ansprechen und zu Lösungen, letztendlich zugunsten der Kinder, beitragen. Wir danken den engagierten Betreuerinnen und Betreuer für die tolle und aufopfernde Arbeit. Pflegemütter und die Betreuerinnen arbeiten zusammen mit den Kindern auf das Ziel hin, sie mit nachhaltiger Betreuung auf ein selbständiges Leben im herausfordernden Umfeld vorzubereiten. Dank Ihnen dürfen wir diese wertvolle und äusserst notwendige Arbeit weiterführen.

Wie wir bereits früher informiert haben, sind unsere Spendeneinnahmen für den operativen Betrieb unseres Waisenbetreuungszentrums Lesedi-Potlana leider zurückgegangen und die Aufwendungen durch hohe Teuerungsraten gestiegen. Diese Schere hat nun 2019 zu einem empfindlichen Verlust in der Stiftung geführt. Werden Sie uns helfen, dass auch in Zukunft Waisenkinder eine Chance gegeben werden kann, die sie sonst nicht hätten?

Wir danken allen treuen Spendern, die in den letzten Jahren monatlich oder regelmässig ihre finanzielle Hilfe geleistet haben. Gleichzeitig bitten wir alle Empfänger dieses Schreibens zu prüfen, ob sie sich entscheiden könnten, die Kinder in Soshanguve im Sinne einer Patenschaft mit einem monatlichen Beitrag zu unterstützen.

Schon seit längerer Zeit hatten wir den Wunsch, das vielfältige Programm im Zentrum mit Musik zu ergänzen. Letztes Jahr hat ein junger Mann aus Zimbabwe drei Marimba-Instrumente für uns gebaut und die interessierten Kinder in einigen Lektionen spielen gelernt. Es ist erstaunlich, wie sehr Rhythmus und Musik ausgeprägt ist bei den Kindern. Nach wenigen Lektionen konnten sie bereits mehrere Rhythmen und Melodien spielen.

Stiftung House of Encouragement, Morgenrainstr.19, 8620 Wetzikon, info@houseofencouragement.org - www.houseofencouragement.org
Spendenkonto: IBAN: CH85 0070 0115 5001 9609 5, Bankclearing: 700, Swift: ZKBCHZZ80A, Zürcher Kantonalbank, CH-8010 Zürich

Der Mut und die Freude der Kinder sind ansteckend. Das Klima im Zentrum ist nach wie vor sehr positiv. Die Kinder respektieren einander und lernen miteinander unterschiedliche Meinungen auszudiskutieren. Von Zeit zu Zeit haben wir junge Erwachsene, die über Ihre individuellen Geschichten erzählen und mit den älteren Teenagern die Wichtigkeit, der richtigen Entscheide besprechen. Die Jugendlichen sind jeweils sehr beeindruckt und wir hoffen auf nachhaltige Wirkung dieser Zeugnisse.

Das beste Beispiel hat Lebogang Hopane den Kindern aufgezeigt. Sie konnte von uns vor einigen Jahren an eine Privatschule geschickt werden. Ihr Fleiss und Wille haben sie befähigt, Ende letzten Jahres das Universitätsstudium als Lehrerin mit mehreren Auszeichnungen abzuschliessen. Wir danken an dieser Stelle der Rosmarie-Mettler-Stiftung für die zweckbestimmten Spenden, welche diese Förderung möglich machten, sehr herzlich.

Nicht alle haben die Fähigkeiten, bzw. die Möglichkeiten zu studieren. Deshalb war es auch unser Plan, eine Berufsschule zu bauen und Jugendlichen die Chance für eine systematische Ausbildung im Sinne einer Lehre zu offerieren. Leider mussten wir letzten Herbst diese Pläne mangels Finanzen endgültig aufgeben. Es ist uns aber gelungen, eine Partnerschaft mit der Organisation «National Business Initiative» in Johannesburg einzugehen, sodass wir den Jugendlichen trotzdem eine marktgerechte, duale Ausbildung offerieren können. Es handelt sich zum einen um eine Ausbildung basierend auf dem Konzept von der Schweizer Botschaft in Südafrika im Hotel Bereich (Empfang, Service und Zimmerservice). Die zweite Richtung beinhaltet den Unterhalts- und Reparatursektor (Sanitärinstallateur, Schreiner, Elektriker etc.) im Sinne eines Handyman mit Zertifikat im Vertiefungsgebiet, beispielsweise als «Schreiner Assistent». Eine erste Gruppe junger Leute soll in den nächsten Monaten eine solche Ausbildung starten können. Wir halten Sie auf dem Laufenden. Glücklicherweise konnten wir Sponsoren für diese Förderprogramme gewinnen. Diese zweckbestimmten Spenden werden in einen Fonds einbezahlt, der ausschliesslich für diese Ausbildungsprojekte eingesetzt wird.

Dieses Jahr wurden die Spendenbescheinigungen 2019 für die Steuererklärungen bereits mit separater Post zugestellt.

Vielen Dank für Ihre weitere Unterstützung.

Mit herzlichen Grüssen

House of Encouragement

Walter und Estelle Bosshard